

**Zeitschrift:** Arbido  
**Herausgeber:** Verein Schweizerischer Archivarinnen und Archivare; Bibliothek Information Schweiz  
**Band:** 18 (2003)  
**Heft:** 12

**Artikel:** Der Kongress im Urteil der Teilnehmenden = Le Congrès jugé par les participant(e)s  
**Autor:** Tschäppät, Marianne  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-769976>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Der Kongress im Urteil der Teilnehmenden

## Le Congrès jugé par les participant(e)s

**D**ie Teilnehmenden konnten mittels eines Fragebogens Noten verteilen: 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = genügend und 4 = ungenügend. Hier die Resultate:

*Les participant(e)s pouvaient remplir un questionnaire en attribuant les notes suivantes:*

1 = très bien, 2 = bien, 3 = satisfaisant, 4 = insatisfaisant.

Voci les résultats:

### Wie bewerten Sie / Comment jugez-vous Den Kongress insgesamt / le Congrès dans son ensemble

Sehr gut / très bien	38,5%
Gut / bien	53%
Genügend / satisfaisant	8,5%
Ungenügend / insatisfaisant	0%

### Die Administration / l'administration

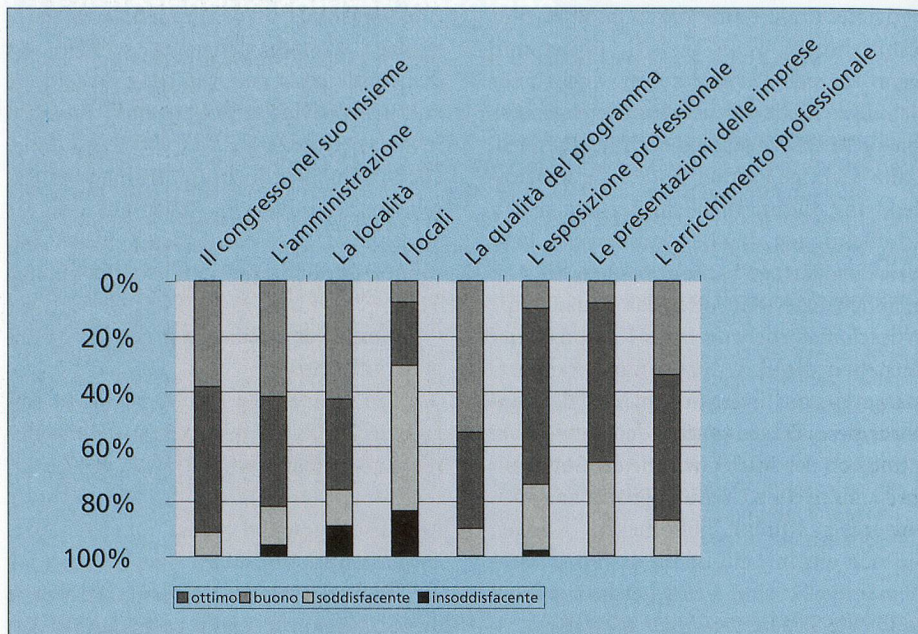
Sehr gut / très bien	42%
Gut / bien	40%
Genügend / satisfaisant	14%
Ungenügend / insatisfaisant	4%

### Die Kongressstadt / la localité

Sehr gut / très bien	43%
Gut / bien	33%
Genügend / satisfaisant	13%
Ungenügend / insatisfaisant	11%

### Die Räumlichkeiten / les locaux

Sehr gut / très bien	7%
Gut / bien	21%
Genügend / satisfaisant	48%
Ungenügend / insatisfaisant	15%



### Die Qualität des Programms / la qualità du programme

Sehr gut / très bien	55%
Gut / bien	35%
Genügend / satisfaisant	10%
Ungenügend / insatisfaisant	0%

### Die Firmenausstellung / l'exposition professionnelle

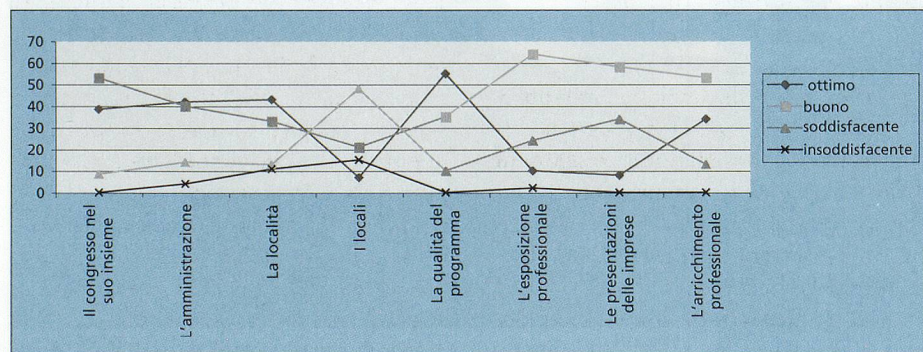
Sehr gut / très bien	10%
Gut / bien	64%
Genügend / satisfaisant	24%
Ungenügend / insatisfaisant	2%

### Die Firmenpräsentationen / les présentations d'entreprises

Sehr gut / très bien	8%
Gut / bien	58%
Genügend / satisfaisant	34%
Ungenügend / insatisfaisant	0%

### Den beruflichen Nutzen, den Ihnen der Kongress gebracht hat / votre bénéfice professionnel du Congrès

Sehr gut / très bien	34%
Gut / bien	53%
Genügend / satisfaisant	13%
Ungenügend / insatisfaisant	0%



Auffallend ist die hohe Bewertung der inhaltlichen Qualität und des beruflichen Nutzens, der aus der Teilnahme am Kongress gezogen werden kann. Die guten Noten entsprechen den zahlreichen mündlichen und schriftlichen Rückmeldungen, über die sich das Organisationskomitee natürlich sehr gefreut hat.

Wesentlich besser als vor zwei Jahren wurde die Firmenausstellung beurteilt, ob- schon sie in Bellinzona weniger umfang- reich war als an früheren Kongressen. Die günstigen räumlichen Bedingungen – sämtliche Ausstellungsstände befanden sich zwischen dem Empfangsbereich und dem Eingang zum Plenum – haben sich sicher positiv ausgewirkt.

Schwierigkeiten gab es mit der Hotelzu- teilung, die viele Teilnehmende verärgert hat. All jene, die sich zustimmend über die Kongressstadt geäußert haben und es schätzen, wenn ein BBS-Kongress in einer zu entdeckenden Randregion durchgeführt wird, müssen sich darüber im Klaren sein, dass die touristische Infrastruktur nicht derjenigen einer grossen Stadt entspricht.

Für Unmut hat ausserdem das Catering gesorgt. Die Zuständigen haben offensicht- lich nicht damit gerechnet, dass Bibliothe- karinnen und Bibliothekare nebst geistiger Nahrung durchaus auch Hand- und Biss- festes zu sich nehmen. Reich entschädigt für diese Unbille wurden diejenigen, die am Bankett im Castelgrande oder an einem der drei Ausflüge am Samstag teilnahmen oder sich ganz einfach die Zeit genommen haben, durch die Gassen und über die Plätze Bellinzonas zu flanieren. Es ist halt doch immer wieder schön im Tessin!

Marianne Tschäppät